



Die Sternsinger waren hier

mit diesem Brief an eurer Tür.
Wir bringen euch Gutes. Wir bringen den Segen
zum neuen Jahr und all euren Wegen.

20 * C + M + B + 21

Wir bleiben der Tradition des Sternsingens verbunden,
doch drehen wir kontaktlos unsere Runden.
Wir wollen den Kindern, die anderswo leben,
auch 2021 die Chance auf Glück und Zufriedenheit geben.

Cristo Ramos Porcón in Peru ist seit 1992 mit
St. Gallus Tett nang in geschwisterlicher Partnerschaft
verbunden. Neben der pfarreigenen Schule, die mit
Spenden aus Tett nang mitfinanziert wird, ist die
Unterstützung der Müttergruppen in sogenannten
„refectorios“ durch die Sternsingeraktion ein
besonders wichtiges Projekt, um die Lebensbedin-
gungen der Menschen dort hoch oben in den Anden
zu verbessern.



Im Kinderheim Emerald Hill werden Aidsweisen und
Findelkinder von der Straße geholt und für ein
eigenständiges Leben gestärkt. Sie erfahren
Geborgenheit und werden in einem familiären
Gefüge versorgt. Durch den Zugang zu Bildung wird
ihnen ein Leben ohne Prostitution, ohne Betteln und
Verwahrlosung ermöglicht. Durch die seit Jahren
angespannte Lage in Simbabwe ist die Solidarität der
Sternsinger oft die Rettung in letzter Minute. Dieses
Projekt ist fest mit dem Namen der gebürtigen
Tett nangerin Sr. Philothea Thanner verbunden. Sie
lebst seit Jahrzehnten als Dominikanerin in der Mission
in Simbabwe.





Die Pandorga, im Süden Brasiliens gelegenen Sao Leopoldo, ist eine Einrichtung für schwer autistische Kinder und Jugendliche. Sie bietet Betreuung in verschiedenen Altersgruppen, Förderung durch ausgebildete Lehrkräfte, Beratung und Unterstützung von Eltern. Vor allem wird den meist sehr armen Familien kostenlos Begleitung in oft sehr auswegloser Situation angeboten. Teure neurologische Medikamente und Untersuchungen werden von den Spendengeldern mitfinanziert und die Betroffenen mit dem Notwendigsten versorgt.



Im Jahr 1968 nahm die Sternsinger-Aktion in Tettngang mit der Unterstützung des verstorbenen Pater Hagenmaier ihren Anfang. Seither werden wechselnde Projekte der Steyler Mission in Indien unterstützt. Dabei geht es um die Verbesserung der Lebensbedingungen von Kindern, die auf der Straße leben. Durch den Bau von Gebäuden werden Räume geschaffen und damit Orte zum Leben und Lernen



Bleiben Sie der Sternsinger-Aktion besonders auch in diesem Jahr wohlgesonnen und damit den Kindern dieser Einen Welt verbunden.

Wir bitten um Ihre Spende durch Überweisung auf das **Spendenkonto Kolpingsfamilie Tettngang – Sternsingen – IBAN: DE48 6905 0001 0020 8784 19** oder mittels Spendenumschlag in den Briefkasten im Pfarrhaus. Spendenbescheinigung wird auf Wunsch unter Angabe von Name und Adresse ausgestellt.

*Wir danken euch für die kostbaren Gaben
und geben sie weiter an die, die nichts haben.
Nun ziehen wir weiter und folgen dem Stern,
„Auf Wiedersehen“ sagen die Könige gern.
Bleibt zuversichtlich und gesund das ganze Jahr
wünschen Caspar, Melchior und Balthasar.*

